

Volkswacht

für Schlesien und Posen.

Organ für die werktätige Bevölkerung.

Die „Volkswacht“
 erscheint wöchentlich 8 Mal, Sonn-
 abends mit der „Volkswacht-Beilage“
 „Wacht und Welt“ und ist durch die
 Expedition: Neue Granzstr. 3
 und durch Anstifter zu beziehen.
 Preis pro Woche 2.10 Bfg.
 „für 3 Monate 6.30 „
 „für 6 Monate 12.60 „
 „für 1 Jahr 25.20 „
 Durch die Post bezogen 0.50 „
 frei ins Haus 0.57 „
 im Jahre 1919 2.50 „

Abgabepreis beträgt für die
 einjährige Abgabe oder deren
 Rest für Preußen und Schlesien
 70 Bfg., außerhalb 80 Bfg.
 Doppelhefte unter Text 1.50 Bfg.,
 Arbeitsmarkt, Wohnungs-, Verkehrs-
 u. Veranlagungs-Anzeigen 35 Bfg.,
 Familien-Kleinanzeigen 20 Bfg.,
 Anzeigen für die nächste Nummer
 m. B. d. d. v. 11 Uhr (1 Tag vorher)
 in der Exped. abgegeben werden.

Fernsprecher:
 Geschäftsstelle Nr. 1204.
 Postfach-Rosko Breslau Nr. 5852.

Fernsprecher:
 Redaktion Nr. 5111,
 Postfach-Rosko Breslau Nr. 5852

Nr. 174.

Breslau, Mittwoch, den 6. August 1919.

30. Jahrgang

Schieber und Spieler.

Verfagt die Partei?

Man kann es jetzt oft hören, bei der nächsten Wahl würden wir Sozialdemokraten nicht wieder so gut abschneiden, die Wahlen würden ganz anders ausfallen.

Wie werden sie denn ausfallen? Die einen sagen, viel radikaler würden sie werden, die anderen meinen, viel bürgerlicher. Schon das ist ein seltsamer Widerspruch. Die einen meinen, wir seien nicht radikal genug, und die anderen behaupten, es müsse weniger radikal regiert werden. Was aber beiden gemein ist, das ist dies, man ist mit den gegenwärtigen Zuständen nicht zufrieden.

Aber sind an ihnen wir Sozialdemokraten schuld? Haben wir den Hunger verschuldet, die Blockade, den Krieg, die Mietschulden, die Geldentwertung, die sittliche Verwilderung? Haben das alles nicht die auf dem Gewissen, die den entsetzlichen Krieg haben zustande kommen lassen? Und ist nicht das Schicksal, das über die Monarchien in Rußland, Oesterreich-Ungarn und Deutschland hereingebrochen ist, ein wohlverdientes? Haben die nicht so regiert, daß dies schreckliche Unglück über die Völker hereingebrochen ist? Wäre es denn etwa heute besser, wenn wir noch die Monarchie hätten? Gätte die uns die Niederlage fernhalten können? Sie hat das Unerhörteste angestellt, um sich hochzuhalten. Aber es war ja zuletzt doch nicht mehr möglich.

Nichts kann man der Sozialdemokratie vorwerfen, das sie verschuldet habe. Was sich heute an „Unabhängigen“, Kommunisten, Bolschewisten, Konfusionsisten zum Schaden des Volkes austobt, das hat die Sozialdemokratie nicht zu verantworten. Das sind Früchte des Kriegsjammers und der mangelnden politischen Bildung. Alles, was von uns Sozialdemokraten Neues hervorgebracht ist und Neues vorbereitet wird, dient nur dazu, das Leben des Volkes hervorzuheben, zu verbessern. Alles Mangelhafte aber, die tollen Preise, die Schieber- und Wucherwirtschaft, die Spitzbüberei, der Wucher und der Totschlag, die endlose Revolutionismacherei und Putzscherei, alles das ist nicht von der Sozialdemokratie gemollt, alles dies fließt aus der einen Quelle, dem Hunger und der Not, und wird mit dieser verschwinden.

Darum, Parteigenossen, laßt euch nicht fremd machen, laßt euch nicht vorreden, die Sozialdemokratie habe versagt. Was heute fehlt, worunter wir heute leiden, das alles hat die Sozialdemokratie nicht verschuldet, das ist die Folge von Dingen, für die die Gegner der Sozialdemokratie die Verantwortung tragen. Darum könne es nichts Törichteres in aller Welt geben, als wenn man deshalb, weil wir noch Hunger haben und Mangel leiden, konservativ wählen oder zu den „Unabhängigen“ gehen wollten, die am meisten mit daran Schuld tragen, daß unser Volk noch nicht zur Ruhe kommt, um in Ordnung seine bessere Welt zu bauen.

Wir glauben auch nicht, daß das deutsche Volk der Wähler so töricht sein wird, sich bei der nächsten Wahl völlig zu vergehen und der Sozialdemokratie deshalb seine Stimme zu entziehen, weil das Elend der Gegenwart, das die Reaktion verbreitet hat, durch die Torheit der „Unabhängigen“ und ihrer kommunistischen Freunde oder Feinde von uns noch unnütz verlängert wird. Wir werden nicht ablassen, für das Volksganze wie bisher zu wirken, und dann werden wir an unseren Feinden zeigen, was wir geschaffen haben, und das wird sich für uns im Volke weiterverbreiten. Es gibt nur eins, das uns von unserer Rot befreien kann: Demokratie und Sozialismus und alles das, was mit diesen beiden zusammenhängt, alles dies in ruhiger, harter Entschlossenheit durchzuführen.

Schieber und Spieler.

Eine gewisse Sorte von Menschen führt doch zurzeit ein herrliches, sorgenfreies Leben. Es sind die Schieber und Spieler, die ja zu meist beide Eigenschaften in einer Person vereinigen. Sie verdienen bei ihrem schmutzigen Geschäft geradezu Unsummen und deshalb verschlägt es ihnen auch gar nichts, wenn sie das auf sehr leichte Art erworbene Geld auf ebenso leichte Art wieder verlieren. In großen Spielhöhlen wandern die Geldlappen aus einer Hand in die andere. Wird auch der eine oder andere dieser Elemente einmal ordentlich gelehrt, so macht das nicht viel aus. Am nächsten Tage bringt ein vorteilhaftes Schiebergeschäft den Verlust schon wieder reichlich ein.

Das Dasein der Schieberwelt ist geradezu ein Grauel. Sonderbar, daß man noch immer Ansichten hören kann, wie die: es könne doch niemanden kümmern, wie jemand sein Geld los werde und der Staat mischt sich da eigentlich in Privatangelegenheiten hinein, wenn er es den Reuten verwehrt, das Geld in der Spielhölle zu verputzen. Wenn diese Herrschaften überflüssiges Geld haben, dann soll es ihnen der Staat abnehmen, der es doch dringend gebraucht. Er hätte auch ein Recht dazu, weil es doch zu meist nur durch Schwindel und Betrug erworben worden ist. Und ist es überhaupt wahr, daß diese Elemente nur „ihre“ Geld verlieren und vergeuden? Schon in den Räumen, die für die Spielhöhlen gebraucht werden, könnten bei der herrschenden Wohnungsnot viele Familien untergebracht werden. Der Aufwand an elektrischem Licht usw. ist jedenfalls ein sehr großer, und daß in allen Spielhöhlen wohl so ziemlich alle Ernährungsvorschriften übertreten werden, braucht wohl keines besonderen Beweises. Außerdem geht von diesen Klubs eine ungeheure Verderbnis aus. Schwache und haltlose Charaktere ziehen sie in ihren Bann und machen sie zu jeder rechtschaffenen Arbeit unfähig. Mit aller Bestimmtheit kann damit gerechnet werden, daß jeder dieser Spieler ein Defraudant wird.

Es ist der Abhub des stuchwürdigen Krieges, der sich in den Spielräumen zusammenfindet. Am Tage Schieber und Schleichhändler und in der Nacht Hazardspieler. Schließlich ist das „eigene“ Geld nicht aus der Luft zugeflogen, sondern muß ergaunert und zusammengegründelt werden. Wieviel notwendige Waren und Lebensmittel muß die Bevölkerung deswegen teurer bezahlen? So wie diese Subjekte am Karientisch hazardieren, ebenso hazardieren sie auch im Erwerb, wobei allerdings nicht sie den Einfluß liefern. Die Aufsucht einer Lotterbande, die skrupellos verdienen muß, weil sie Geld zum Spielen gebraucht, ist für die Menschheit eine große Gefahr.

Aber mehr als das. Die ganze Schieberwelt steht in einem so erbitternden Gegensatz zu der großen Not und Sorge, die den größten Teil der Bevölkerung bedrückt, daß sie einfach unentzerrlich ist und nicht mehr länger geduldet werden darf. Nichts erbittert die Bevölkerung so sehr, als dieser grauenhafte Kontrast zwischen der bitteren Dual ihres Daseins und dem freien Uebermut jener Schieberwelt, die das Recht hat, alles an sich zu reißen und es dann zu verprassen. Die Erbitterung ist begreiflich; denn die Notwendigkeit des Entbehrens vermag niemandem einzuschrecken, wenn es möglich ist, daß sich das Gelichter, das die allgemeine Notlage zum Geldmachen auszunutzen versteht, davon wegzuschleichen vermag. Es sind die gleichen Leute, die gewisse großstädtische Vergnügungsetablissemments betreiben, die in den Luxusautos heranziehen, für die all der sinnlose Land produziert wird, der so viel Arbeitskraft und Rohstoffe beansprucht, für die der größte Teil des Schleichhandels arbeitet, weil dieses Geschäft den Anreiz er-

früher, als noch alles in Hülle und Fülle vorhanden war.

Es müssen Mittel und Wege gefunden werden, um diesem aufreizenden Treiben der Parasiten am Volkskörper ein Ende zu machen. Reichen die bestehenden Gesetze dazu nicht aus, dann müssen andere gemacht werden. Es gibt, das von der Gesellschaft ausgeht, freist sich sonst immer weiter. Die große Mehrheit des deutschen Volkes hat sein Leben auf das äußerste vereinfachen müssen. Das Elend ist sehr groß. Wollen wir wieder zu besseren Verhältnissen kommen, dann muß in die Arbeit geleistet werden. Wir müssen arbeiten, das bedeutet aber, daß alle arbeiten müssen, und zwar zu der Hervorbringung von Gütern für die Allgemeinheit. Alles Parasitäre muß beschnitten werden, und wer den gesellschaftlichen Notwendigkeiten, die die schaffende Arbeit gebietet, nicht gehorchen will, muß ohne Rücksicht von ihnen verstoßen werden.

Akademisch gebildete Landarbeiter gesucht.

Das geschäftsführende Präsidium des allgemeinen Erntenausschusses macht am schwarzen Brett der Universität Leipzig bekannt, daß nationalgesinnte Herren zur Hilfe bei den Erntearbeiten gegen landesgemäße Behandlung, freie Station und 60 bis 80 Mark Lohn pro Monat gesucht werden.

Baron Ratzkau auf Guplow (Kreis Demmin) sucht 40 bis 50 junge gebildete Herren von nationaler Gesinnung, die in Erkenntnis der Lage des Vaterlandes bereit sind, sich allen landwirtschaftlichen Arbeiten zu unterziehen. Freimüßige Aufnahme wird zugesichert, doch sollen sich die Herren Akademiker ihre Betten, eventuell auch ihre Bekleidung mitbringen.

Oberamtmann Wittenberg auf Gubrow (Pommern) sucht 20 bis 30 junge Leute nationaler Gesinnung bei 75 Mark Lohn. Betten und Bekleidung sollen sie mitbringen.

Die Domäne Liebental bei Grpel sucht vier nationalgesinnte gebildete Herren, die sich jeder Arbeit unterziehen.

Mittergutsbesitzer Thuroso in Meseritz (Kreis Schloebitz) wünscht mehrere junge Herren nationaler Gesinnung, die alle Arbeit mitmachen wollen. Arbeit gegen Entgelt bei landesgemäßer Aufnahme.

von Lettow-Vorbed, Helpe bei Arnswalde, sucht gleichfalls mehrere junge Herren, die sich vor keiner Arbeit scheuen.

Mittergut Neubardprow bei Wittkott in Pommern verlangt junge Herren bei guter Verpflegung und 3 Mk. Taschengeld.

Die ganze akademische Stellenvermittlung macht den Eindruck einer landwirtschaftlichen Streikbrechervermittlung. Charakteristisch ist die Zusicherung landesgemäßer Behandlung bei dem Verlangen, Betten und Bekleidung mitzubringen — falls die nationalgesinnten jungen Herren nicht auf Stroh schlafen wollen, wie es sonst den gewöhnlichen Landproleten zugemutet wird.

Gegen die Stilllegung von Betrieben.

Berlin, 5. August. Amlich wird mitgeteilt: Am 31. Juli fand im Reichswirtschaftsministerium eine Besprechung über die Ergriffung von Maßnahmen gegen die Stilllegung von Betrieben durch Unternehmer wegen angeblicher Unproduktivität statt, zu der die zuständigen Reichs- und preussischen Minister, die Mitglieder des Staatenausschusses, ferner der Deutsche Industrie- und Handelsstag, die Arbeitsgemeinschaft der industriellen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, die drei großen Gewerkschaftsorganisationen und der Reichsverband der deutschen Industrie geladen waren.

Der Zweck der Zusammenkunft war der, Material über die angebotene Frage herbeizuführen und über eventuell vorgeschlagene Schritte dagegen zu beraten. Beschlüsse sollten nicht gefaßt werden. Man war sich darüber einig, daß Stilllegungen durch Unternehmer wegen angeblicher Unproduktivität (sogen. Unternehmerabotage) wohl nur in den seltensten Fällen vorlägen. Dort, wo sie eintreten, müßte sofort energig eingegriffen werden.

Eine weitere Auffassung der Frage für die einzelnen Wirtschaftsbereiche erschien jedoch wünschenswert. Daher wurden folgende Fragen aufgestellt, die den geladenen Ministern und Organisationen zur Beantwortung vorgelegt werden sollten: 1. In wieweit sind die Stilllegungen der letzten Zeit von erheblicher Bedeutung? 2. Welche Gründe werden hierfür angegeben? 3. Welche Maßnahmen sind zu ergreifen?

zwingende Gründe erfolgen, werden vorge schlagen? Welche Schritte sollen bei glaubwürdigen Nachweis ihrer Notwendigkeit durch die Behörden oder durch die Arbeitsgemeinschaft der industriellen Arbeitgeber und Arbeitnehmer ergriffen werden? 4. Welche Erfahrungen liegen über den Rückgang der Arbeitsleistung vor? Welche Gründe werden dafür angenommen, was kann zu ihrer Behebung gefehlen?

Ein Münchener Mörder verhaftet.

München, 5. August. Aus Wien wird gemeldet: Der Schiffslöcher und Regger Alois Lindner, der unter dem Verdacht verhaftet wird, den Abg. Döfel und den Major Jarek im bayrischen Landtage erschossen und den ehemaligen Staatsminister Auer schwer verletzt zu haben, ist am Abend des 4. August beim Ueberschreiten der Grenze aus Ungarn in Sammerein verhaftet worden.

Lindner, der bei der Festnahme einen Selbstmordversuch unternahm, ist gefesselt, auch auf den Augenwinkeln Liegend, in welchem er einen Gegenrevolutionär vermutete, einen Revolver schuß abgefeuert zu haben. Er habe in letzter Zeit in Budapest bei der Roten Garde gearbeitet. Nach dem Zusammenbruch der Käterregierung hielt er die Zeit für gekommen, sich in Sicherheit zu bringen.

Deutsche Kriegslasten-Kommission.

Berlin, 5. August. (Amlich.) Zur Ausführung der Bestimmungen des Friedensvertrages über die Entschädigungen an die Alliierten wurde durch einen Erlass des Reichspräsidenten vom 31. Juli eine deutsche Kriegslasten-Kommission gebildet. Zum Vorsitzenden wurde der Abteilungsleiter im Reichsfinanzministerium, Bergmann, unter Ernennung zum Unterstaatssekretär, und zum stellvertretenden Vorsitzenden der Unterstaatssekretär im Reichsfinanzministerium, Dr. Schroeder, berufen. Die Kommission hat die Aufgabe, die Verhandlungen mit der internationalen Wiedergutmachungs-Kommission unter der Leitung des Auswärtigen Amtes zu führen und die Tätigkeit der beteiligten deutschen Behörden für die Entschädigungsaufgaben zusammenzufassen. Sie besteht aus Vertretern der beteiligten Zentralbehörden des Reichs: Finanzministeriums, des Justizministeriums, des Reichswirtschaftsministeriums, des Reichsarbeitsministeriums und des Reichsfinanzministeriums. Ferner soll eine Anzahl wirtschaftlicher Sachverständiger als Mitglieder berufen werden. Die Kommission soll keine eigene Tätigkeit als Behörde ausüben und hat daher auch keine eigenen Beamten, sie soll vielmehr das sachgemäße Zusammenwirken der verschiedenen beteiligten Behörden, deren Zuständigkeit durch ihre Bildung nicht berührt wird, erleichtern und sichern.

Noch keine Heimkehr aus Sibirien.

Trotz aller Versuche ist es bisher der deutschen Regierung nicht gelungen, von den Alliierten die Genehmigung für den Heimtransport der deutschen Kriegsgefangenen aus Sibirien zu erhalten. Desgleichen sind die monatelangen Bemühungen bisher ergebnislos verlaufen, eine deutsche Hilfskommission nach Sibirien zu entsenden, um den deutschen Gefangenen unmittelbar Hilfe zu bringen. Für die deutschen Gefangenen in Sibirien werden monatlich eine Million Mark aufgewendet außer der Bereitstellung von Winterklagen, für die 12 Millionen Mark zur Verfügung gestellt sind. Das bedeutet aber nicht, wie amtlich berichtet wird, daß die deutsche Regierung mit einer Ueberwinterung der deutschen Kriegsgefangenen in Sibirien schon jetzt rechnet.

Friede mit China.

Amsterdam, 5. August. Aus Peking wird über Paris gemeldet, daß die Abgeordnetenkammer ein Gesetz angenommen hat, wodurch der Friedensvertrag mit der Republik China ratifiziert wird.

Zur Abstimmung in Schleswig.

Der Deutsche Ausschuss für Schleswig gibt folgendes bekannt: Zur Abstimmung in Nord- und Mittel-Schleswig ist nach dem Friedensvertrage berufen, unter anderem jede Person, ohne Unterschied des Geschlechts, die im Gebiet der beiden Kreise geboren ist.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 6. August.

Im Eingemeindungsprojekt.

Schreibt uns ein Leser: Die große Eingemeindung...

Keine Großstadt im Deutschen Reich hat so geringe...

Die ganze Umgebung von Breslau ist infolge dieser...

Das für weisende Vorworte mit klugen Bemerkungen...

Nur das zu erreichen, sind zunächst nur Verbesserungen...

Der Schreiber hat recht. Die ganze Kommunalpolitik...

Beratungsjahre für Siedler.

Unter den heutigen traurigen Wirtschaftsverhältnissen...

Langsam regt sich ja endlich auch der bescheidene...

Der Siedlungsfrage steht diesen vielen Neugründungen...

Hier wäre Kritik und Aufklärung der interesselosen...

Aber die Siedlungsfrage ist ein Problem, das nicht...

Von unseren Gefangenen.

Über 6000 Breslauer Soldaten noch in Gefangenschaft...

Ferner protestierte die Versammlung dagegen, daß die...

In Anbetracht der 150 Millionen Mark, die für die...

Mit großer Befriedigung wurde die Nachricht aufgenommen...

Sollten in nächster Zeit nicht bestimmte Angaben über die...

Im Jahrtwasser der Reaktion.

Ein langjähriger Abonnent und Parteigenosse schreibt uns:

Unser Gewissen, als erprobte Politiker, haben voraus...

Beim Wohnungsgeld für Mannschaften, wo immer noch ein...

Der Schreiber hat in den meisten Fällen nicht unrecht...

Der aktiverische Geist.

Die Eisenbahn-Beamtenhaft ist über die bekannte...

Wird dem nicht entgegengetreten, dann drängt die Gefahr...

Darum, Herr Präsident, sorgen Sie dafür, daß der Geist...

Eine andere Welt.

Einer unserer Leser schreibt uns: Seit Kriegsbeginn...

Vor einigen Tagen lenkte ich meine Schritte wieder einmal...

Sehr geehrte Redaktion! Diese Zeilen nur zur Illustration...

Die Schnepperautomaten.

gegen die Polizei und Gerichte vor Jahren einen langen...

Verdorbene Gemüse.

Und wird geschrieben: Während des letzten Verkehrsstreiks...

Sozialdemokratischer Verein Breslau.

Der erweiterte Vorstand mit den Direktionsführern...

Kriegsberichter als Waisenhaus- und Weibewärter.

Im Herbst d. J. findet ein Lehrgang zur Ausbildung...

Zeitungsdirektor. Die konservative Schlesische Tagespost...

Die Abteilung Werbung des Zentralrats für die Provinz...

Gastwirt zum Umlernen. Die große Verminderung des...

Strasensperre. Die Nordseite der Ostendstraße...

Platzung einer Waisenpappel. Beim letzten Anweilen...

Ein Militär-Rentenbuch auf dem Namen Artur Walter...

Gadvergiftung. Der etwa 18 Jahre alte Handlungsgehilfe...

Wer ist der Verlierer? Bei dem am 27. Juli vom Verband...

Eine raffinierte Fälschung. Die Bureaugefährtin H. war...

500 Mark Belohnung. Von dem Eilbahnhof Breslau-West...

Strasensperre. In der Nacht zum 2. August...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Ein Rotes Kreuzjüngling als Gefangenenerlöser. Am Roten Kreuz...

Abeltransportgeschäfte
Oppenitz, August, Schillerstr. 88
...
Musikalien
H. Siegmund, Waisen-
-hausstr. 67
...
Hans Rife, Schick, Ing.
...
Musikinstrumente
...
Gessner Weibsen-
-str. 20
...

Photograph. Ateliers
»Cecille«
Tausenstraße 90, 1. Stg.
Dittels, Optiker, Dittelsstr. 20/41
...
Jichmann, A.
Schubertstr. 60
...
Krause, Herm.
Parabellstraße 30
...
Mandel, Neue
Tausenstraße 75
...
Photo-Ateliers
...
Schroeder, E. Gartenhaus Str.
...

Schankwirtschaften
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Schirme, Stäcke.
Helze, Bertram, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Langner, Herm. Größestr. 33
...
Schreibmaschinen
...
Schwarz, A. Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Seldn.
Schäfer, Ring 23.
...
Seldn-Band
Mekner & Co., Neue Sandstr. 5
...
Spezialhaus
für Spiel und Sport
...
Sporthaus Weimann
Salf-Wilb.-Str. 11, Fernspr. 3284
...
Stempel
Seidatzek, A., Lützowstr. 47/48
...
Strumpfwaren
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...

Fortsetzung d. Bezugsquellen-Verzeichnisses.
Trikotagen, Wollwaren
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Verkehrsinstitut.
Blitz-Radler, Silberstr. 104
...
Vogelfutter
...
Waren- u. Kaufhäuser.
Kaufhaus, Adler, Silberstr. 104
...
Bazar Ohlauertor, Adler-
-str. 104
...
Kaufhaus Freund Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Strehlenort Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Tautentzien Matz-
-str. 128
...
Nothenberg, August-
-str. 182
...
Wäsche-Ausstattungen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Wäsche, Trikotagen.
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Werkzeuge, Handbeschläge.
...
Wild und Geflügel.
...
Zahn-Ateliers.
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Stettin, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Weiß, Friedrich-
-str. 18.
...
Zahnersatz - Plomben
...
Jeron, Alex Schützen-
-str. 67
...
Schmalisch Defen-
-str. 8, 1. Stg.
...
Scholz, Artur, Friedrich-
-str. 104, 1.
...
Zigarren u. Zigaretten.
...
Kilian Willen-
-str. 81,
...
Brockau Bäckerei und Konditorei
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel Schatt-
-str. 10, 1. Stg.
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Den Lesern bei
Einflüssen empfohlen
Rosenhauer Lokale
...
Scholtzger Lokale.
...
Gürstengarten
...
Kipke-Garten
...
Nähere Umgebung
Broslaus.
...
Gastwirtschaften.
...
Lokale a. d. Oder
...
Kaffeehaus Barteln
...
Verassen-Restaurant
...
Schaffgotschgarten
...
Wilhelmshafen
...
Brockau
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Cosel
Bäckerei,
...
Zur Heinrichsburg
...
Kolonialwaren
...
Carlowitz
Restaurateur.
...
Lindenhof
...
Wiesner-Garten
...
Klein-Gandau
Gastwirtschaften
...
Gerichtstretscham
...
Hartlieb
Bäckerei u. Konditorei
...
Zneu Rennbahn
...
Hünern
Gastwirtschaften
...
Gandte's Gasthaus
...
Wildebrandt's Gasthaus
...
Scholtz's Gasthaus
...
Kietendorf
Fahrradhandlungen
...
Lillenthal
Gastwirtschaften
...
Maria-Höfchen
Gastwirtschaften
...
Wäcker's Gasthaus
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...
Kolonialwaren
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...
Kolonialwaren
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...

Oswitz
Gastwirtschaften,
...
Kolonialwaren
...
Restaurants.
...
Bensch Bäckerei-
-geschäft
...
Hoffmanns Garten
...
Paradies Bäckerei
...
Klein-Gandau
Gastwirtschaften
...
Gerichtstretscham
...
Hartlieb
Bäckerei u. Konditorei
...
Zneu Rennbahn
...
Hünern
Gastwirtschaften
...
Gandte's Gasthaus
...
Wildebrandt's Gasthaus
...
Scholtz's Gasthaus
...
Kietendorf
Fahrradhandlungen
...
Lillenthal
Gastwirtschaften
...
Maria-Höfchen
Gastwirtschaften
...
Wäcker's Gasthaus
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...
Kolonialwaren
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...

Musikhaus Jeske
Friedrich Wilhelmstr. 89.
...
Meizer
Friedrich Wilhelmstr. 14
...
Müller
...
Wiener & Futter
Schwieberstraße 48
...
Nähmaschinen
...
Jubi, Mikolaj
...
Walter
...
Wittow
...
Obst- und Beerenweine
...
Gielert, Paul, Bohrauer-
-str. 27.
...
Optiker
...
Heidrich
...
Papier- u. Schreibwaren.
...
Friedländer
...
Grundmann
...
Fischer & Co.
...
Jahn, H.
...
Schwarz, E.
...
Photograph. Ateliers.
...

Photograph. Ateliers
»Cecille«
Tausenstraße 90, 1. Stg.
Dittels, Optiker, Dittelsstr. 20/41
...
Jichmann, A.
Schubertstr. 60
...
Krause, Herm.
Parabellstraße 30
...
Mandel, Neue
Tausenstraße 75
...
Photo-Ateliers
...
Schroeder, E. Gartenhaus Str.
...

Schankwirtschaften
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Schirme, Stäcke.
Helze, Bertram, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Langner, Herm. Größestr. 33
...
Schreibmaschinen
...
Schwarz, A. Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Seldn.
Schäfer, Ring 23.
...
Seldn-Band
Mekner & Co., Neue Sandstr. 5
...
Spezialhaus
für Spiel und Sport
...
Sporthaus Weimann
Salf-Wilb.-Str. 11, Fernspr. 3284
...
Stempel
Seidatzek, A., Lützowstr. 47/48
...
Strumpfwaren
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...

Fortsetzung d. Bezugsquellen-Verzeichnisses.
Trikotagen, Wollwaren
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Verkehrsinstitut.
Blitz-Radler, Silberstr. 104
...
Vogelfutter
...
Waren- u. Kaufhäuser.
Kaufhaus, Adler, Silberstr. 104
...
Bazar Ohlauertor, Adler-
-str. 104
...
Kaufhaus Freund Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Strehlenort Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Tautentzien Matz-
-str. 128
...
Nothenberg, August-
-str. 182
...
Wäsche-Ausstattungen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Wäsche, Trikotagen.
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Werkzeuge, Handbeschläge.
...
Wild und Geflügel.
...
Zahn-Ateliers.
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Stettin, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Weiß, Friedrich-
-str. 18.
...
Zahnersatz - Plomben
...
Jeron, Alex Schützen-
-str. 67
...
Schmalisch Defen-
-str. 8, 1. Stg.
...
Scholz, Artur, Friedrich-
-str. 104, 1.
...
Zigarren u. Zigaretten.
...
Kilian Willen-
-str. 81,
...
Brockau Bäckerei und Konditorei
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel Schatt-
-str. 10, 1. Stg.
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Den Lesern bei
Einflüssen empfohlen
Rosenhauer Lokale
...
Scholtzger Lokale.
...
Gürstengarten
...
Kipke-Garten
...
Nähere Umgebung
Broslaus.
...
Gastwirtschaften.
...
Lokale a. d. Oder
...
Kaffeehaus Barteln
...
Verassen-Restaurant
...
Schaffgotschgarten
...
Wilhelmshafen
...
Brockau
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Cosel
Bäckerei,
...
Zur Heinrichsburg
...
Kolonialwaren
...
Carlowitz
Restaurateur.
...
Lindenhof
...
Wiesner-Garten
...
Klein-Gandau
Gastwirtschaften
...
Gerichtstretscham
...
Hartlieb
Bäckerei u. Konditorei
...
Zneu Rennbahn
...
Hünern
Gastwirtschaften
...
Gandte's Gasthaus
...
Wildebrandt's Gasthaus
...
Scholtz's Gasthaus
...
Kietendorf
Fahrradhandlungen
...
Lillenthal
Gastwirtschaften
...
Maria-Höfchen
Gastwirtschaften
...
Wäcker's Gasthaus
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...
Kolonialwaren
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...

Oswitz
Gastwirtschaften,
...
Kolonialwaren
...
Restaurants.
...
Bensch Bäckerei-
-geschäft
...
Hoffmanns Garten
...
Paradies Bäckerei
...
Klein-Gandau
Gastwirtschaften
...
Gerichtstretscham
...
Hartlieb
Bäckerei u. Konditorei
...
Zneu Rennbahn
...
Hünern
Gastwirtschaften
...
Gandte's Gasthaus
...
Wildebrandt's Gasthaus
...
Scholtz's Gasthaus
...
Kietendorf
Fahrradhandlungen
...
Lillenthal
Gastwirtschaften
...
Maria-Höfchen
Gastwirtschaften
...
Wäcker's Gasthaus
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...

Musikhaus Jeske
Friedrich Wilhelmstr. 89.
...
Meizer
Friedrich Wilhelmstr. 14
...
Müller
...
Wiener & Futter
Schwieberstraße 48
...
Nähmaschinen
...
Jubi, Mikolaj
...
Walter
...
Wittow
...
Obst- und Beerenweine
...
Gielert, Paul, Bohrauer-
-str. 27.
...
Optiker
...
Heidrich
...
Papier- u. Schreibwaren.
...
Friedländer
...
Grundmann
...
Fischer & Co.
...
Jahn, H.
...
Schwarz, E.
...
Photograph. Ateliers.
...

Photograph. Ateliers
»Cecille«
Tausenstraße 90, 1. Stg.
Dittels, Optiker, Dittelsstr. 20/41
...
Jichmann, A.
Schubertstr. 60
...
Krause, Herm.
Parabellstraße 30
...
Mandel, Neue
Tausenstraße 75
...
Photo-Ateliers
...
Schroeder, E. Gartenhaus Str.
...

Schankwirtschaften
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Schirme, Stäcke.
Helze, Bertram, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Langner, Herm. Größestr. 33
...
Schreibmaschinen
...
Schwarz, A. Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Seldn.
Schäfer, Ring 23.
...
Seldn-Band
Mekner & Co., Neue Sandstr. 5
...
Spezialhaus
für Spiel und Sport
...
Sporthaus Weimann
Salf-Wilb.-Str. 11, Fernspr. 3284
...
Stempel
Seidatzek, A., Lützowstr. 47/48
...
Strumpfwaren
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...

Fortsetzung d. Bezugsquellen-Verzeichnisses.
Trikotagen, Wollwaren
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Verkehrsinstitut.
Blitz-Radler, Silberstr. 104
...
Vogelfutter
...
Waren- u. Kaufhäuser.
Kaufhaus, Adler, Silberstr. 104
...
Bazar Ohlauertor, Adler-
-str. 104
...
Kaufhaus Freund Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Strehlenort Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Tautentzien Matz-
-str. 128
...
Nothenberg, August-
-str. 182
...
Wäsche-Ausstattungen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Wäsche, Trikotagen.
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Werkzeuge, Handbeschläge.
...
Wild und Geflügel.
...
Zahn-Ateliers.
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Stettin, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Weiß, Friedrich-
-str. 18.
...
Zahnersatz - Plomben
...
Jeron, Alex Schützen-
-str. 67
...
Schmalisch Defen-
-str. 8, 1. Stg.
...
Scholz, Artur, Friedrich-
-str. 104, 1.
...
Zigarren u. Zigaretten.
...
Kilian Willen-
-str. 81,
...
Brockau Bäckerei und Konditorei
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel Schatt-
-str. 10, 1. Stg.
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Den Lesern bei
Einflüssen empfohlen
Rosenhauer Lokale
...
Scholtzger Lokale.
...
Gürstengarten
...
Kipke-Garten
...
Nähere Umgebung
Broslaus.
...
Gastwirtschaften.
...
Lokale a. d. Oder
...
Kaffeehaus Barteln
...
Verassen-Restaurant
...
Schaffgotschgarten
...
Wilhelmshafen
...
Brockau
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Cosel
Bäckerei,
...
Zur Heinrichsburg
...
Kolonialwaren
...
Carlowitz
Restaurateur.
...
Lindenhof
...
Wiesner-Garten
...
Klein-Gandau
Gastwirtschaften
...
Gerichtstretscham
...
Hartlieb
Bäckerei u. Konditorei
...
Zneu Rennbahn
...
Hünern
Gastwirtschaften
...
Gandte's Gasthaus
...
Wildebrandt's Gasthaus
...
Scholtz's Gasthaus
...
Kietendorf
Fahrradhandlungen
...
Lillenthal
Gastwirtschaften
...
Maria-Höfchen
Gastwirtschaften
...
Wäcker's Gasthaus
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...
Kolonialwaren
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...

Oswitz
Gastwirtschaften,
...
Kolonialwaren
...
Restaurants.
...
Bensch Bäckerei-
-geschäft
...
Hoffmanns Garten
...
Paradies Bäckerei
...
Klein-Gandau
Gastwirtschaften
...
Gerichtstretscham
...
Hartlieb
Bäckerei u. Konditorei
...
Zneu Rennbahn
...
Hünern
Gastwirtschaften
...
Gandte's Gasthaus
...
Wildebrandt's Gasthaus
...
Scholtz's Gasthaus
...
Kietendorf
Fahrradhandlungen
...
Lillenthal
Gastwirtschaften
...
Maria-Höfchen
Gastwirtschaften
...
Wäcker's Gasthaus
...
Wolfsgraben
...
Gross-Mochborn
Bäckereien
...
Alte's Gasthaus
...
Schreier's Gasthaus
...

Musikhaus Jeske
Friedrich Wilhelmstr. 89.
...
Meizer
Friedrich Wilhelmstr. 14
...
Müller
...
Wiener & Futter
Schwieberstraße 48
...
Nähmaschinen
...
Jubi, Mikolaj
...
Walter
...
Wittow
...
Obst- und Beerenweine
...
Gielert, Paul, Bohrauer-
-str. 27.
...
Optiker
...
Heidrich
...
Papier- u. Schreibwaren.
...
Friedländer
...
Grundmann
...
Fischer & Co.
...
Jahn, H.
...
Schwarz, E.
...
Photograph. Ateliers.
...

Photograph. Ateliers
»Cecille«
Tausenstraße 90, 1. Stg.
Dittels, Optiker, Dittelsstr. 20/41
...
Jichmann, A.
Schubertstr. 60
...
Krause, Herm.
Parabellstraße 30
...
Mandel, Neue
Tausenstraße 75
...
Photo-Ateliers
...
Schroeder, E. Gartenhaus Str.
...

Schankwirtschaften
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Schirme, Stäcke.
Helze, Bertram, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Langner, Herm. Größestr. 33
...
Schreibmaschinen
...
Schwarz, A. Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Seldn.
Schäfer, Ring 23.
...
Seldn-Band
Mekner & Co., Neue Sandstr. 5
...
Spezialhaus
für Spiel und Sport
...
Sporthaus Weimann
Salf-Wilb.-Str. 11, Fernspr. 3284
...
Stempel
Seidatzek, A., Lützowstr. 47/48
...
Strumpfwaren
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...
Lucas-Fränkel,
Schulden-
-str. 54
...
**Stiefel- u. Schuh-
-fabrik**
Stiefel- u. Schuh-
-fabrik
...
Tanz-Lehrinstitut
Tanzschule
...

Fortsetzung d. Bezugsquellen-Verzeichnisses.
Trikotagen, Wollwaren
Woll, Gebr., Neue Sandstr. 10
...
Verkehrsinstitut.
Blitz-Radler, Silberstr. 104
...
Vogelfutter
...
Waren- u. Kaufhäuser.
Kaufhaus, Adler, Silberstr. 104
...
Bazar Ohlauertor, Adler-
-str. 104
...
Kaufhaus Freund Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Strehlenort Matz-
-str. 128
...
Kaufhaus Tautentzien Matz-
-str. 128
...
Nothenberg, August-
-str. 182
...
Wäsche-Ausstattungen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Wäsche, Trikotagen.
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Werkzeuge, Handbeschläge.
...
Wild und Geflügel.
...
Zahn-Ateliers.
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Bergheiser, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Stettin, Paul, Krenzler-
-str. 4, 1. Stg.
...
Weiß, Friedrich-
-str. 18.
...
Zahnersatz - Plomben
...
Jeron, Alex Schützen-
-str. 67
...
Schmalisch Defen-
-str. 8, 1. Stg.
...
Scholz, Artur, Friedrich-
-str. 104, 1.
...
Zigarren u. Zigaretten.
...
Kilian Willen-
-str. 81,
...
Brockau Bäckerei und Konditorei
...
Grübchener Lokale
...
Eulenspiegel Schatt-
-str. 10, 1. Stg.
...
Bohrposten „Eda“
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...
Malorny, E. Bohrauer-
-str. 55
...
Wäsche, Trikotagen.
Henel-Suchs, Am Rathhaus
...

Lebe-Theater.
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

Theater-Theater.
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Der alte Mann.

7. Hauspielhaus.
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

7. Hauspielhaus.
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

Diebich
Heute abends 7 1/2 Uhr:
Gesamt-Gastspiel
des Berliner
Apollo-Theater

Zum 25. Male:
**Maharadscha
Frauen!!**
und seine
In den Hauptrollen:
Carl Brenkendorf
Lode Blättner
Hansliche Springer 10
Nadachura
mit anderen Eminenten,
Kamelen u. Pferden.

**Viktoria-
Theater.**
Täglich 8 Uhr:
Kaiserplatz
2 I.
Gastspiel
Fräuzl Blenke

Zeltgarten
Der glänzende
August-Spielplan.

Dominikaner
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

**Asloria
Cabaret**
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

7. Hauspielhaus
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

Strickjacken
Albert Fuchs
Schweiditzerstr. 49

**Konzerthaus
Kammermusik.**
Bosco
Zauberphantast
und Illusionist
Freitag, 8. August, 7 1/2 Uhr:
**Eröffnungs-
Darstellung**
Weltstadt-Programm.
Prize der Plätze:
Mk. 2.50, 2.00, 1.50 u.
1.10 einschließl. Steuer.
Vorverkauf Bereich
Mittwoch, Sonnabend,
Sonntag 5 1/2 Uhr:
Familien- u. Kinder-Vorstell.
halbe Preise:

Eden-Theater
Nikolastr. 27
Heute: 10.44
Erstaufführung.
**Verfolgung auf
Leben und Tod**
oder
Ich oder Du.
Kammerspiel.
Das kommt davon...
Eine heitere Backfisch-
geschichte mit
Thea Steinbrecher.
Fox-Trott
Tanzfilm.
Neuester Wochenbericht.

Luna-
Lichtspiele
an der Lichthöhe
Taschenstr. 20.
Nur bis Donnerstag:
Hedda Vernon
Wo ein Wille, ist ein Weg
Drama in 5 gr. Akten.
Ossi Oswald.
Im Bild von Ballett.
Lustspiel 1. 3 gr. Akt.

**ZEPTER-
KINO**
Dienstag bis Donnerstag:
3 Filmneuheiten:
**Warum
Menschen unter
werden??**
mit 250 Szenen. 10
Anforderungen.
Alwin Neuss
in:
Lebensgl. Zuchthaus
nach d. Roman:
Der Widerer.
mit 250 Szenen. 10
Anforderungen.
Reklm. - Links:
Wo ist das Bild?
Lustspiel 3 Akte.

Abbo
Dunk u. feig. Tage 7 1/2 Uhr
Die Käyserin.

Strickjacken
Albert Fuchs
Schweiditzerstr. 49

Wilhelmshafen
Kong. Donnerstag
7. August:
**3. groß. Wasserräderwerk
und Konzert.**
Kong. - Dampf 4 Uhr nachm.
Eintritt 50 Pfg. 16510

**Siegfried
Ball**
Heute Mittwoch:
Ball
Kong. 5 Uhr.

**Fürstenhof-
Brett**
Gartenstraße Nr. 79.
10 allererste
Attraktionen.
Eintr. 2 Mk. Anf. 8 Uhr

Die gemütlichen
Weinstuben
Zur Klaus
Schmiedestraße 31/32
I. und II. Etage
Künstler-Konzert

**Kammer-
Lichtspiele**
2 grandiose
Erstaufführungen
Sybil Smolowa
die gelehrte
Künstlerin in
**Die
geschiedene Frau**
grandioser
Gesellschaftsroman
in 5 Akte.
Dazu
**Eva Speyer
Stöckel**
15516 in
Das Ballkleid
großer Sittenroman
in 4 Akte.

Stoff-Lauben
Schweiditzerstr. 49, I. St.
(Haus Albert Fuchs)
Dammwoll-Kleiderstoffe
Meter 4.50
Reisende Schürzenstoffe
(Faserstoff) Meter 1.50
Seidenbatist
einfarbig, 100 cm breit
Meter 12.75
Kleiderbatist
herliche Muster, 100 cm
breit Meter 12.50
Woll - Delle
doppelfarbig, Meter 20.00
Baumwoll für Kleider
und Blusen, Meter 27.50
Wappentuche
Meter 11.00
Schleppgardinenstoff
Meter 5.75
Kurz. Kleiderstoffe
Meter 14.50 Mk.
Jetzt f. Herr. - Oberhemd.
Wiedervertüchtel u. Hemd,
ganz besondere Verfert.

Möbel
Schlaf-, Wohn-
u. Speisezimmer
kompl. Kleben
Sofas
Überschlänges
Schreibtische
Spiegel
classische Stühle
inkl. Einrichtung.
empfehlen in
besten Ausführung
u. schöner Auswahl
per Kasse
evtl. Teilzahlung
Karsunky & Co.
Reichenstr. 2 I
September der Ober-
torwache. 15071

Radrennbahn Grüneiche
Verein für Radrennen o. V.
Sonntag, den 10. August, nachm. 3 Uhr:
Grosser Oderpreis
Stundenrennen hinter Motorschrittmachern Klasse „A“
Am Start: 15517
Stellbrink-Berlin, Lewanow-Berlin
Rosellen-Köln
Wittig-Berlin, Schröter-Dresden
Kleiner Oderpreis
50 km hinter Motorschrittmachern Klasse „B“
Am Start:
Hueber-Berlin, Klasterka-Chemnitz
Rosenberger-Breslau, Pendas-Breslau
Fliegerrennen für Breslauer Berufsfahrer
Fliegerrennen für Breslauer Herrenfahrer
Preise der Plätze und Vorverkaufsstellen an den Plakaten der Anschlagstäten

Möbel
kompl. Einrichtungen
sowie einzelne Stücke
in großer Auswahl zu
sehr billigen Kasse-
preisen evtl. Teilzahl.
Hübner
Reuschestr. 2, I

Albert Fuchs
Schweiditzer Strasse 49.

Geld - Darlehn
erhalten sichere Leute jed.
Standes auch ohne Bürgen
gegen monatl. Rückr. durch
1241 „Germania-Vers.“
Breslau, Adalbertstr. 60, II.
Bei Anträgen sind 50 Pf.
für Porto pp. beizufügen.

Möbel
Schlaf-, Wohn-
u. Speisezimmer
kompl. Kleben
Sofas
Überschlänges
Schreibtische
Spiegel
classische Stühle
inkl. Einrichtung.
empfehlen in
besten Ausführung
u. schöner Auswahl
per Kasse
evtl. Teilzahlung
Karsunky & Co.
Reichenstr. 2 I
September der Ober-
torwache. 15071

**Lichtspiel-
Theater**
Heute bereits 30. Aufführung
Beginn: 3.30, 4.45, 6, 7.15, 8.30
**Selbstverständlich nur für
Erwachsene!**
Gewaltiger, wie Worte es sagen
können, ist die packende, ein-
zig dastehende Handlung von
Moral u. Sinnlichkeit
5 Akte 15520
von Dr. med. Paul Weissner und
Regisseur Georg Jacoby.
Hauptdarsteller:
Erika Glässner und Harry Liedtke.
Noch Aufsehen erregender als die
„Prostitution“
Preise der Plätze: 1.50, 2.50, 3, 4, 5 Mk.

**Konzerthaus
KROKER**
Weidenbaum
Heute Mittwoch:
Großes Sonder-Konzert
zu ermäßigten Eintrittspreisen.
Ausgeführt vom 15514
Horschler - Orchester.
Direktion: Musikdirektor Horschler.
Anfang 4 1/2 Uhr. Eintritt 10 Pfg.

Großes Tanzkränzchen.
Volles Konzert-Orchester. 15477
Anfang 3 Uhr.

Carl Bräuer's Festale
„Zur frohen Stunde“, Gabisstr. 22.
Heute Mittwoch:
Tanzkränzchen.
Anfang 5 Uhr. Carl Bräuer.

Georg Rupprieh Festale und Garten
Heute
Mittwoch
Saal für Verlobungsfeierlichkeiten zu vergeben.
Großer Tanz

Sozialdemokr. Verein Breslau.
District 2a Odeon.
Sonntag, den 10. August, nachm. 4 Uhr
im Lokal Borgkeller Klebahnstraße
Großes Sommerfest
verbunden mit großem Vokal- und Instru-
mental-Konzert. Unter glühender Mitwirkung
des M.-G.-V. Frohna (Mitglied des Arbeiter-
Sängerbundes). Große Verlosung, Prola-
schließen, Kinderholstigung.
Im Saale Tanz
Freunde und Verwandte herzlich eingeladen.
Das Festkomitee.

Konzerthaus Wappenhof
Breslau-Morgenzau.
Inhaber: Otto Thomas.
Mittwoch, 6. August
nur während den Sommerferien:
Extra Doppel-Konzerte
zu ermäßigtem Eintrittspreis
ausgeführt vom
Hombéry - Miksa - Orchester
Dirigent: Max Hombéry
und der Musikkapelle des
Reichwehr-Jäger-Batt. Nr. 8 (v. Anlock)
Musikleiter: Fr. Breitkopf.
Anfang 4 Uhr.

Konzerthaus Frieheberg
Heute sowie jeden Mittwoch
Vornehm. Tanz.
Anfang 8 Uhr. Anfang 8 Uhr.

KIPKE's Garten
Scheitnig, Parkstraße 33. Telefon 418
Inh. Dr. Schmidtner 13747
empfiehlt seine Lokalitäten sowie
seinen schönen schattigen Garten für
Vereinsfestlichkeiten und Hochzeiten
Straßenbahnverbindung Linien 10, 18, 21.

Markthallen-Gastwirtschaft
Münzstrasse 16
Inhaber: Hermann Stedel, Fernsprecher 3647
empfiehlt seine Lokalitäten einer geneigten
Beachtung. 7886
Zeitgemäße kalte u. warme Küche zu jeder Tageszeit.
Gutgepflegte Biere. — Billard. — Weinzimmer.

Fürstenkrone, Fürstenstr. 32.
Jeden Donnerstag und Sonntag 15 04
Grosser TANZ
Beginn: Sonntag 3 Uhr, Donnerstag 5 Uhr.

Hundsfeld. Blauer Hirsch.
Donnerstag, den 7. August 1919:
Militär-Konzert
von der Kapelle des Leib-Kürassier-Regiments No. 1.
Direktion: Oberrmusikmeister Schall.
Anfang 7 Uhr abends. Glocckzeitig: Ball.
Es ladet herzlichst ein
Schall, Obermusikmeister. Mensel, Gastwirt.

Aurus. Hamann's Gasthaus.
Sonabend, den 8. August 1919, findet ein (15373)
Sommernachts-Kränzchen
mit Gesangsvereinen, Vereins fest, wozu auch Gäste
herzlich willkommen sind. Einlaß 7 Uhr. Der Vorstand.

Breslauer Möbel - Halle
Friedrich-Wilhelmstr. 6, Eingang Jahnstraße
Möbel- und Polsterwaren
Inhalt preiswert. 9924

Wegen Geschäftsaufgabe
verkauft Bestände in
Zigarren u. Zigaretten
zu äußerst günstigen Preisen.
Zigaretten mittlerweile an Selbstver-
braucher reiner Tabak P-Bänderolle
o. M. 19 Pfennig.
G. Siegert,
Schweiditzerstr. (Stadttheater).